

45 neue Hotelzimmer am See

Gestern fand die offizielle Grundsteinlegung für das Hotel Kreuzlingen am Hafen statt. Die Eröffnung des Hauses ist für Frühsommer 2009 vorgesehen. Zielpublikum sind Geschäftsreisende und Touristen.

KREUZLINGEN – Gemeinsam mit einer kleinen, aber illustren Gästeschar, bestehend aus Vertretern von Behörden und beteiligten Unternehmen, feierten die beiden Bauherren Thomas und Urs Raible gestern Mittag die Grundsteinlegung für ihr Hotel Kreuzlingen an der Seestrasse 50, gegenüber des Hafenrestaurants Alti Badi. Die Aushubarbeiten waren bereits abgeschlossen und es bestand die Gelegenheit, einen Glücksbringer in das Fundament des zukünftigen Hotels einzubetonieren. Die Gäste steuerten persönliche Gegenstände, Münzen oder

Visitenkärtchen bei und auch das aktuelle Exemplar der TZ durfte nicht fehlen. Schliesslich wurde alles in einer Metallkassette eingeschweisst und mit frischem Zement zugeschaufelt. Wer in einem Jahr im dann fertiggestellten Hotel den Lift benutze, schreite direkt über die Andenken, so Thomas Raible.

Zimmer mit Seesicht

Ziel der Bauherrschaft ist es, das Hotel Kreuzlingen am Hafen im Frühsommer 2009 zu eröffnen. Damit geht für die Gebrüder Raible ein langer Traum

in Erfüllung. Während Thomas vor allem im Hintergrund wirkt, setzt sich Urs zusammen mit seiner Frau Brigitte an vorderster Front für das Hotel ein. Das Paar wird den Betrieb mit der Unterstützung von 10 bis 15 Mitarbeitern führen. Die Standortwahl sei nach einer ausführlichen Analyse erfolgt, betont Urs Raible. Er ist sich sicher, dass ein weiteres Hotel in Kreuzlingen einem Bedürfnis entspricht. «Zielpublikum sind in erster Linie Geschäftsleute sowie Touristen.» Das gepflegte Dreisternhaus in modernem Design umfasst 45 Einzel- und Doppelzimmer sowie Juniorsuiten auf drei Geschossen. Die Hälfte der Zimmer ist zum See gerichtet. Für die Architektur verantwortlich ist das Kreuzlinger Architekturbüro Imhof+Roth. Der Innenraum wird modern und nach den

Grundsätzen von Feng Shui gestaltet. Im Hotel gibt es einen Frühstücksraum, eine Café-Bar sowie einen Seminarraum. Die denkmalgeschützte Villa Sauter, die sich ebenfalls auf dem Grundstück befindet, wird sanft saniert und als Büro- und Wohnhaus genutzt.

Es wird investiert

Die Stadt Kreuzlingen stellt den Gebrüder Raible das Land im Baurecht zur Verfügung. Stadtammann Andreas Netzle zeigte sich gestern erfreut, dass in Kreuzlingen investiert wird und nannte als weitere aktuelle Beispiele die EPA sowie die Grossüberbauung an der Weststrasse. Im Bereich von Gästebetten brauche es dringend zusätzliche Kapazitäten. «An dieser einmaligen Lage ist der Bau eines Hotels nur logisch.» **MARTINA EGGENBERGER LENZ**



So soll das Hotel Kreuzlingen einst aussehen. Andreas Imhof (v.l.), Urs und Thomas Raible sowie Stadtammann Andreas Netzle setzten gestern den Grundstein. Bilder: zvg/meg